

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin Fraktionsantrag Dezernat 4 Bildung, Jugend und Soziales öffentlich ☒ Wiesenhöfer, Michael nicht öffentlich ☐			Drucksachennummer 069/2023
--	--	--	--

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Schule und Bildung	5.a	23.02.2023

Antrag der M.U.T. Fraktion vom 08.02.2023
hier: Reduzierung Ansatz Schulentwicklungsplan um 50.000,- EUR

Finanzielle Auswirkungen

Kosten (einschließl. MWSt.) ./.
Produkt 03.03.01 Schulverwaltung
Haushaltsjahr 2023
Folgekosten
Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung ☐ ja ☐ nein
Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima / Auswirkung CO2-Bilanz
☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Je nach Beratung.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
M.U.T			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Eine Ansatzreduzierung ist nicht empfehlenswert. Auch wenn mittelfristig die Schulverwaltung den Schulentwicklungsplan eigenverantwortlich umsetzen wird, sind aktuell etliche Consultingaufträge zu bedienen, die in Verbindung mit dem Masterplan im weitesten Sinne alle mit der Schulentwicklungsplanung in Verbindung stehen.

Die gesamtverantwortliche Schulentwicklungsplanung gem. SchulG beinhaltet nicht nur das vorzulegende Zahlenwerk.

Grundsätzlich fallen auch weiterhin Auftragslagen an, die potenziell in der benötigten Zeit des Vollzuges oder der erforderlichen Tiefe nicht von der Verwaltung leistbar sind.

Die Beibehaltung des vorgeschlagenen Ansatzes wird auch von der in Teilen des Rates sehr kritischen Haltung bzgl. über- und außerplanmäßiger Ausgaben indiziert.

Die Reduktion des Ansatzes wird seitens der Verwaltung nicht befürwortet.

Gez. Sucic